Das neuartige Patent™-Implantatsystem, das sowohl ein- als auch zweiteilige Implantate beinhaltet, basiert auf dem zentralen Leitgedanken „weniger ist mehr" – weniger chirurgische Schritte, reduziertes Infektionsrisiko, der Verzicht auf Schrauben und andere Komponenten. Im Gespräch verrät Frédéric Wehrli, Director Product Management, mehr über das vollständig individualisierbare Keramikimplantatsystem.

Dentalimplantate neu gedacht

„Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben." oder „Die letzten werden die ersten sein." – Was fällt Ihnen zu diesen Sprichwörtern ein? Warum steigen Sie „erst jetzt" in den Markt wieder ein?

Wie das alte Sprichwort sagt: „Timing ist alles" – den richtigen Zeitpunkt nicht zu verpassen und in der Umkehrfolge mit dem Richtigen belohnt zu werden, ist von äußerster Wichtigkeit. Im Gegensatz zu unseren Mitbewerbern verfügt das Patent™-Implantatsystem über ein erfolgreich nachgewiesenes „Proof of concept" und hat jetzt die richtige Reife, um vermarktet zu werden. Darüber hinaus glauben wir, dass es jetzt an der Zeit ist, diese großartige Technologie mit unserer Branche und Patienten zu teilen. Die Patienten verlangen nach nachhaltigem Wohlbefinden, und wir sind die Einzigen, die in der Lage sind, dies zu gewährleisten.

Keramikimplantate sind nach wie vor eine Nische in der dentalen Implantologie. Nicht zuletzt hapert es noch an klinischen Langzeitstudien und an der wissenschaftlichen Dokumentation – das ist zumindest ein gängiger Vorwurf, den man des Öfteren vernimmt.

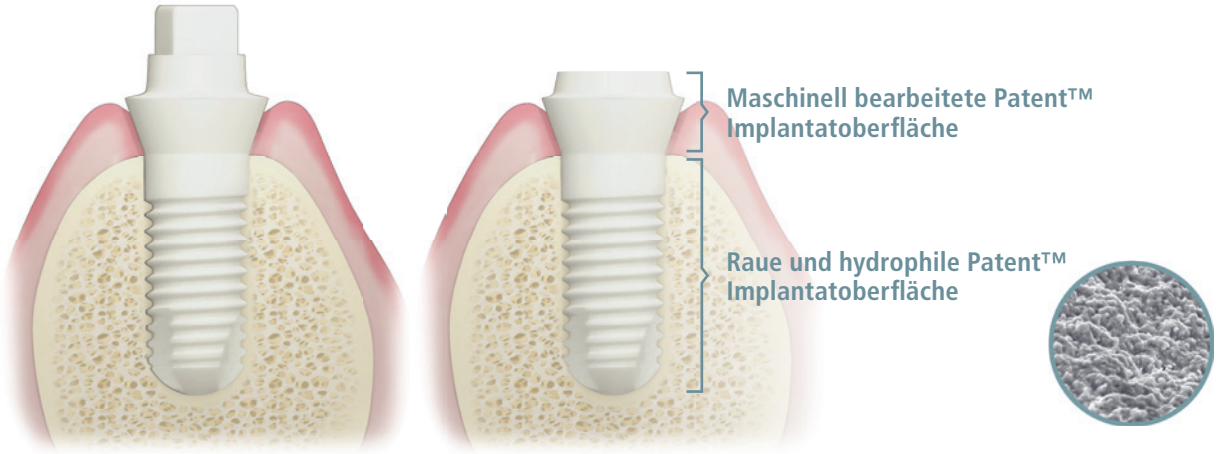
Sie haben recht, dass Keramikimplantate nach wie vor eine Nische auf dem Zahnersatzmarkt besetzen. Doch schon vor der COVID-19-Pandemie ist einer der wichtigsten globalen Trends, der die Zahnheilkunde insgesamt betrifft, der Wunsch der Patienten, ihre allgemeine Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu verbessern. Infolgedessen suchen die Patienten nach „metallfreien" Alternativen. Was die Forschung betrifft, so ist Patent™ ein Hersteller von Keramikimplantaten, der seine Ressourcen für langfristige, von Fachkollegen geprüfte klinische Daten eingesetzt hat. Wir wollen sicherstellen, dass wir unseren Zahnärzten und ihren Patienten solide Erfolgsnachweise bieten können.

Wo verorten Sie sich hier mit Ihrem Implantatsystem?

Patent™-Implantatsysteme sind der Beginn einer neuen Ära für Dentalimplantate. Wir werden unsere Unterstützung der einschlägigen Forschung und Entwicklung fortsetzen, um weiterhin gut dokumentierte Lösungen für

Frédéric Wehrli

„Die Patienten verlangen nach nachhaltigem Wohlbefinden, und wir sind die Einzigen, die in der Lage sind, dies zu gewährleisten."



unsere Kliniker und unsere Patienten bereitzustellen. Das zweiteilige Patent™-Implantatsystem ist das einzige kommerziell verfügbare System mit veröffentlichten klinischen Langzeitstudien in diesem Design (nach Röhling et al.), die erfolgreiche Ergebnisse zeigen.

Patent

Was ist Ihre Firmengeschichte?
Die Idee für unser Patent™-Implantatsystem (ehemals ZV3) wurde bereits vor 18 Jahren geboren. 2006 erhielten wir die CE-Zertifizierung und das Herstellungsverfahren wurde patentiert. 2009 haben wir das zweiteilige Implantat eingeführt. 2014 wurde die retrospektive Studie der Uni Groningen (zit) mit unseren ein- und zweiteiligen Implantaten publiziert. Gefolgt von der Publikation einer prospektiven Studie im Jahr 2017 der Uni Düsseldorf (zit) über zwei Jahre mit unserem zweiteiligen Implantatsystem – wie schon erwähnt, dies ist die einzige prospektive Studie, die es über zweiteilige Keramikimplantate gibt. Beide Studien zeigen Erfolgsraten von über 96 Prozent. Darüber hinaus verfügen wir auch über sehr viele klinische Fälle, auch peer reviewed. Wir können heute also auf eine lange Geschichte mit ausgereiftem „Proof of concept" und über 10.000 gesetzten Implantaten zurückblicken.

Was sind die Besonderheiten Ihres Systems?
Unser System hat mehrere Schlüsselmerkmale, die für unsere Kunden von Vorteil sind. Das gesamte Implantatsystem ist auf das Maximum reduziert. Die Anfangsinvestition ist gering, da wir nur wenige Instrumente haben und keine zusätzlichen Implantatkomponenten benötigen. Unser Implantatdesignkonzept ist biomimetisch, sodass unsere Kunden keine zusätzliche Schulung benötigen, was ihnen hilft, die Stuhlzeit und übermäßige Besuche zur Behandlung zu reduzieren. Wir verfügen auch über ein patentiertes Herstellungsverfahren, das uns hilft, ultrastarke, hydrophile Implantate herzustellen. Dies sind unserer Meinung nach die Gründe, warum wir in unseren Langzeitstudien einen solchen Erfolg nachgewiesen haben.

„Unser Implantatdesignkonzept ist biomimetisch, sodass unsere Kunden keine zusätzliche Schulung benötigen, was ihnen hilft, […] übermäßige Besuche zur Behandlung zu reduzieren."

Für welche Indikationen ist Ihr System geeignet?
Mit Patent™ können Sie alle restaurativen Zustände wie auf natürlichen Zähnen behandeln, wie z. B. Einzelkronen, Brücken, Teleskoprekonstruktionen und Stegkonstruktionen. Dies bietet dem restaurativen Zahnarzt ein riesiges Spektrum und ein hohes Maß an Flexibilität ohne große Investitionen in vorgefertigte Komponenten und Instrumente.

Wie ordnen Sie den Trend in der Zahnmedizin in Bezug auf die Allgemeingesundheit der Menschen ein? Welche Rolle spielt dabei die Keramikimplantologie?
Die meisten Kliniker wissen seit einiger Zeit, dass es einen direkten Zusammenhang zwischen Zahngesundheit und allgemeiner Gesundheit und Wohlbefinden gibt. Technologische und medizinische Fortschritte verlängern das Leben besser, und infolgedessen wächst der „ältere" Teil der Weltbevölkerung rasch an. Diese Menschen bestehen auf eine bessere und lebendige Lebensqualität. Viele widersetzen sich älteren Technologien und verlangen stattdessen nach „metallfreien" Lösungen. Die keramische Implantologie kann diese Bedürfnisse erfüllen.

Ihr System scheint sehr ausgereift und gut dokumentiert zu sein. Wie und wo können potenzielle Anwender Ihr System kennenlernen?
Vielen Dank, wir sind sehr stolz auf unsere Geschichte und unser wissenschaftliches Erbe. Wir werden weiterhin auf unserem Erfolg aufbauen, um in Zukunft noch mehr Lösungen anbieten zu können. Wir laden alle Zahnärzte und Zahntechniker ein, sich unter **www.mypatent.com** über uns zu informieren. Dort finden sie eine Fülle von Informationen über unsere Produkte und wie sie uns erreichen können.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Wehrli.

Kontakt
Zircon Medical Management AG
Churerstr. 66
8852 Altendorf, Schweiz
info@mypatent.com
www.mypatent.com